



DIE SCHWEIZER BÖRSE

Strukturierte Produkte Marktreport

Juli 2021

Neue Listings

4 291

1 488 Mio.

Handelsumsatz
in CHF

55 877

Trades

Anhaltend freundliche Tendenz

Der S&P Europe 350® kletterte im Juli weiter nach oben und markierte neue Allzeithochs, während er den zweiten Monat in Folge um 2,00 % zulegen und den sechsten Monat in Folge schwarze Zahlen schrieb. Die Schweiz, Frankreich und die Niederlande trugen hierzu mehr als die Hälfte der Renditen des S&P Europe 350 bei. Europäische Mid Caps, Informationstechnologie und Dividend Aristocrats® boten im Juli eine gute Performance, während der Energiesektor das Schlusslicht in der Region bildete. Die meisten europäischen festverzinslichen Indizes stiegen in diesem Monat, wobei inflationsgebundene Anleihen aus dem Vereinigten Königreich die Spitzenposition einnahmen. Die US-Aktienmärkte konnten den Juli im Allgemeinen im positiven Bereich abschliessen, wobei der S&P 500® einen Anstieg von 2,00 % verzeichnete, trotz der Besorgnis über eine Verlangsamung des Wirtschaftswachstums, die möglichen Auswirkungen der COVID-Delta-Variante und die steigende Inflation. Der Swiss Market Index® erreichte am 30. Juli, dem letzten Handelstag des Monats, im Tagesverlauf mit 12 0146,68 ein neues Allzeithoch. Die beste Monatsperformance unter den Blue Chips verzeichnete die Namenaktie der Partners Group mit einem Plus von 10,49 %, gefolgt von den Namenaktien Lonza und Geberit mit Zuwächsen von 7,53 % respektive 7,18 %. Die Volatilität verharrte im Juli,

abgesehen von einem kurzen Anstieg in der Woche 29, auf einem niedrigen Niveau und schloss am Monatsende bei 14,48 %.

Die Umsätze bei den Strukturierten Produkten stiegen im Juli um 5,94 % auf CHF 1 488 Millionen. Das war dem ausserbörslichen Handel zu verdanken, der ein Plus von 55,48 % auf CHF 543 Millionen erzielte. Der börsliche Handel verzeichnete hingegen ein Minus von 10,47 % und lag mit CHF 944 Millionen erstmals seit Längerem unter der Milliardengrenze.

Der Juli wies 22 Handelstage auf mit durchschnittlich 2 540 Trades und einer Ordergrösse von CHF 26 622 (Juni: 24 168). Die Mistrades verharrten bei 46 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte stieg um 4,27 %. Die an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 41 880 Strukturierten Produkten verteilte sich wie folgt: 63,60 % Hebelprodukte (Juni: 61,87 %), 30,86 % Renditeoptimierungsprodukte (Juni: 32,38 %), 4,21 % Partizipationsprodukte (Juni: 4,40 %), 0,92 % Kapitalschutzprodukte und 0,40 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko. Im Juli sank die Anzahl neu emittierter Produkte um 13,87 % auf 4 291 Einheiten.

**Best
Structured
Products & Derivatives
Exchange in Europe
SRP Europe Award
2020 & 2021**

Marktübersicht Juli 2021

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	41 880	100,00 %	40 164	100,00 %	4,27 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	385	0,92 %	391	0,97 %	-1,53 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	12 926	30,86 %	12 999	32,36 %	-0,56 %	↓
davon Partizipationsprodukte	1 765	4,21 %	1 766	4,40 %	-0,06 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	169	0,40 %	171	0,43 %	-1,17 %	↓
davon Hebelprodukte	26 635	63,60 %	24 837	61,84 %	7,24 %	↑
Anzahl neue Listings	4 291	100,00 %	4 982	100,00 %	-13,87 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	3	0,07 %		0,00 %	0,00 %	→
davon Renditeoptimierungsprodukte	1 002	23,35 %	1 233	24,75 %	-18,73 %	↓
davon Partizipationsprodukte	38	0,89 %	61	1,22 %	-37,70 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko		0,00 %		0,00 %	0,00 %	→
davon Hebelprodukte	3 248	75,69 %	3 688	74,03 %	-11,93 %	↓
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	1 488	100,00 %	1 404	100,00 %	5,94 %	↑
davon On-Exchange	944	63,49 %	1 055	75,12 %	-10,47 %	↓
davon Off-Exchange	543	36,51 %	349	24,88 %	55,48 %	↑
Anzahl Trades (Einfachzählung)	55 877	100,00 %	58 100	100,00 %	-3,83 %	↓
davon On-Exchange	54 953	98,35 %	57 010	98,12 %	-3,61 %	↓
davon Off-Exchange	924	1,65 %	1 090	1,88 %	-15,23 %	↓
Anzahl Reversals	100	100,00 %	109	100,00 %	-8,26 %	↓
davon Mistrades	46	46,00 %	46	42,20 %	0,00 %	→
Anzahl Handelstage	22		22		0,00 %	→
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent¹)	0,54	100,00 %	0,61	100,00 %	-11,98 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,22 %	0,00	0,32 %	-40,87 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,17	30,86 %	0,17	27,66 %	-1,81 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,16	29,66 %	0,23	37,67 %	-30,70 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,04 %	0,00	0,13 %	-70,30 %	↓
davon Hebelprodukte	0,21	39,16 %	0,21	34,22 %	0,71 %	↑
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro²)	0,86	100,00 %	0,65	100,00 %	33,87 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0,01	0,83 %	0,01	1,36 %	-18,12 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,06	6,83 %	0,07	10,16 %	-10,06 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,59	68,61 %	0,35	54,31 %	69,14 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,05 %	0,00	0,18 %	-58,69 %	↓
davon Hebelprodukte	0,20	23,60 %	0,22	33,99 %	-7,03 %	↓
Anzahl Marktteilnehmer	93		94		-0,97 %	↓
davon Emittenten	22		22		0,00 %	→
Emittenten ohne Mitgliedschaft	1		1		0,00 %	→

¹ Agent: Derivatekäufe von Kunden.

² Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand.

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

Inhalt

1		05
Handelsumsatz		
1.1	Handelsumsatz in CHF	05
1.2	Handelsumsatz nach Währung	06
2		07
Produkte		
2.1	Top-10-Produkte	07
2.2	Top-3-Anlageprodukte	08
2.3	Top-3-Hebelprodukte	10
2.4	Umsatzanteile	12
2.5	Neulistings	13
2.6	Verfalltermine	15
2.7	Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
2.8	COST® – Collateral Secured Instruments	17
3		18
QQM – Quotes Quality Metrics		
4		19
Basiswerte		
4.1	SMI®-Umsatz	19
4.2	Historische Volatilität SMI®-Werte	20
4.3	Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	21
4.4	Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	21
4.5	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	22
4.6	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	22
5		23
Emittenten		
5.1	Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	23
5.2	Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	24
5.3	Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	25
5.4	Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	30
6		32
Derivate-Kategorisierung		
7		33
Disclaimer/Impressum		

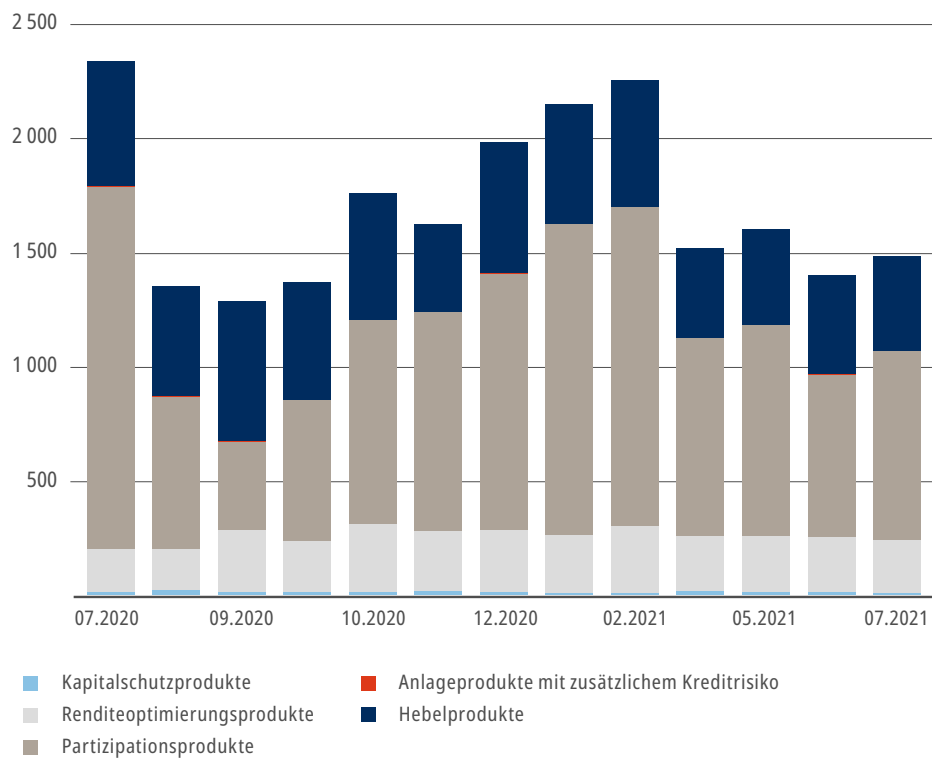
1.1 Handelsumsatz in CHF

Der Monat Juli stand ganz im Zeichen der Partizipationsprodukte, die als einzige Kategorie ein Umsatzplus von 16,60 % erzielten. Alle Übrigen mussten leichte oder stärkere Umsatzeinbussen in Kauf nehmen. Während sich die Abschlüsse bei den Hebelprodukten und

den Renditeoptimierungsprodukten in Grenzen hielten, erlitten die Kapitalschutzprodukte mit 22,31 % und die Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko mit 63,46 % stärkere Einbussen.

Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



Quelle: SIX

1.2 Handelsumsatz nach Währung

Bei den Wechselkursen konstatierte man eine kräftig anziehende Nachfrage nach Euro. Er verzeichnete eine Umsatzsteigerung von 82,42 % und verdrängte den USD auf den dritten Platz. Vom Gesamtumsatz entfielen im Berichtsmonat auf den CHF 48,82 % (Juni:

54,83 %), auf den EUR 35,97 % (Juni: 20,89 %) und auf den USD 14,84 % (Juni: 23,98 %). Insgesamt vereinigten die drei wichtigsten Währungen einen Anteil von 99,63 % (Juni: 99,70 %) auf sich.

Währung	Q1 2020*	Q2 2021*	Veränd. Q1 / Q2	Juni 2021*	Juli 2021*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	3 040	2 272	-25,27 %	770	726	-5,66 %
EUR	1 046	1 048	0,19 %	293	535	82,42 %
USD	2 294	1 200	-47,69 %	337	221	-34,45 %
GBP	17	11	-35,13 %	3	3	-3,92 %
JPY			0,00 %	0	2	0,00 %
AUD	3	2	-47,79 %	1	1	-29,04 %
NOK	1	1	-36,87 %	0	0	0,00 %
NZD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
CAD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
SGD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
SEK	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
Total	6 402	4 534	-29,18 %	1 404	1 488	5,94 %

*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

2.1 Top-10-Produkte

Das Tracker-Zertifikat AAACCU auf das Panier Opéable-Portfolio verteidigte auch im Juli die Ranglistenspitze, weiterhin gefolgt vom Tracker-Zertifikat EMOCIU auf den UBS Bloomberg CMCi Components Emissions EUR TR Index sowie neu dem Tracker-Zertifikat PSTXLV auf den Reuss Private Fixed Opportunity Plus Index, das im Juli zurückbezahlt wurde. Das fünftplatzierte Bonus-Zertifikat SAAZJB auf Holcim schaffte es als Einziges, in die Phalanx der Tracker-Zertifikate einzudringen.

Bei den Hebelprodukten stand das vierfach gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikat auf Nvidia in der Gunst der Anleger zuoberst. Nach einem starken Kursanstieg zwischen dem 19. Mai und dem 7. Juli kam es hier anschliessend bis zum Monatsende zu Gewinnmitnahmen. Unter den Einzelwerten überraschte das gestiegene Interesse an der Credit Suisse via den Call Warrant CSGAJZ, der einen Ausübungspreis von CHF 10 und eine Restlaufzeit bis 17. September 2021 aufweist.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AAACCU	Panier Opéable Portfolio	UBS	CH0393796856	22.12.2027	385	36,06 %	47
EMOCIU	UBS Bloomberg CMCi Components Emissions EUR TR Index	UBS	CH1101594245	Open-end	56	5,25 %	61
PSTXLV	Reuss Private Fixed Income Opportunity Plus USD Index	Vontobel	CH0464689816	Open-end	21	2,00 %	8
UBTCTQ	Bitcoin (XBT/USD)	Leonteq Securities	CH0481487988	Open-end	21	1,94 %	126
SAAZJB	Holcim N	Julius Bär	CH0561286870	31.08.2022	9	0,83 %	1
CSSWCS	CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index	Credit Suisse	CH0373575841	Open-end	8	0,72 %	138
ZBIDNV	Biden Basket	Vontobel	CH0553375699	09.11.2021	8	0,71 %	100
ETSMI	SMITR Index	UBS	CH0108347417	Open-end	7	0,67 %	81
PARIUU	Recovery Basket Portfolio	UBS	CH0511370139	03.06.2030	7	0,67 %	77
ZXEABV	Ethereum (XETUSD)	Vontobel	CH0595157261	Open-end	6	0,56 %	58
Total Anlageprodukte					1 069	100,00 %	18 064

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Art	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FNVAHV	4x Long Nvidia	Vontobel	CH0499844501	Call	Open-end	16	3,95 %	18
WDAMRV	DAX Index	Vontobel	CH1110328833	Call	20.08.2021	11	2,54 %	100
WDAMIV	DAX Index	Vontobel	CH1110328759	Put	20.08.2021	8	1,98 %	103
WDAFOV	DAX Index	Vontobel	CH0581476733	Call	17.06.2022	4	1,00 %	44
MDAAYV	DAX Index	Vontobel	CH0594929009	Short	Open-end	3	0,81 %	297
SSMAWV	SMI Index	Vontobel	CH0594928118	Put	17.09.2021	3	0,81 %	369
DVAX2U	DAX Index	UBS	CH0599765259	Put	Open-end	3	0,77 %	63
WZUAFV	Zurich Insurance N	Vontobel	CH0594955384	Call	18.03.2022	3	0,77 %	60
CSGAJZ	Credit Suisse N	ZKB	CH0506995593	Call	17.09.2021	3	0,71 %	457
PGHAWZ	Partners Group N	ZKB	CH0506996120	Call	17.09.2021	3	0,67 %	47
Total Hebelprodukte						418	100,00 %	37 767

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

2.2 Top-3-Anlageprodukte

Kapitalschutzprodukte

Hier dominierte mit einem Anteil von 15,13 % am Kategorieumsatz erneut AFNFCS, ein Kapitalschutzprodukt mit unbegrenzter Partizipation am SMI. Es partizipiert ab dem Ausübungspreis von 9 311,92 Punkten zu 100,00 % an der Kursentwicklung des Schweizer Blue

Chips Index. Die zweit- und drittplatzierten AFNQCS und ZKB4BM basieren ebenfalls auf dem SMI. Bei AFNQCS beträgt die Partizipation beachtliche 130,00 % an der Wertsteigerung des SMI oberhalb der Marke von 8 840,27 Punkten.

Top-3-Kapitalschutzprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AFNFCS	Credit Suisse	CH0493465964	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	1	15,13 %	12
AFNQCS	Credit Suisse	CH0493466079	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	1	13,67 %	8
ZKB4BM	ZKB	CH0214778331	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	1	9,55 %	10
Total Kapitalschutzprodukte					8	100,00 %	114

Renditeoptimierungsprodukte

Das stärkste Interesse beanspruchte im Juli der Barrier Reverse Convertible MDZMJB auf das Rohstofftrio Barrick Gold, Freeport McMoran und Newmont Mining. Es verdrängte den Spitzenreiter des Vormonats, den

Barrier Reverse Convertible MEMEJB auf das Indextrio SMI, S&P 500 und DAX, auf den zweiten Platz. Regelmäßig nachgefragt wurde ferner der Barrier Reverse Convertible Z02AXZ auf vier Schweizer Blue Chips.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
MDZMJB	Julius Bär	CH0572149331	Barrier Reverse Convertible	Barrick Gold / Freeport McMoran / Newmont Mining	3	1,47 %	15
MEMEJB	Julius Bär	CH1103327073	Barrier Reverse Convertible	DAX / S&P 500 / SMI	3	1,14 %	7
Z02AXZ	ZKB	CH0585323592	Barrier Reverse Convertible	Nestlé / Novartis / Roche / Zurich Insurance	2	0,84 %	16
Total Renditeoptimierungsprodukte					229	100,00 %	6 809

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Partizipationsprodukte

Das Tracker-Zertifikat AAACCU auf das Panier Opéable-Portfolio verteidigte im Juli zum vierten Mal in Folge die Ranglistenspitze vor dem erneut zweitplatzierten Tracker-Zertifikat EMOCIU auf den UBS Bloomberg CMCI

Components Emissions EUR TR Index. Auf dem dritten Rang rangierte das gegen Ende des Monats zurückbezahlte Tracker-Zertifikat PSTXLV auf den Reuss Private Fixed Income Opportunity Plus Index.

Top-3-Partizipationsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AAACCU	UBS	CH0393796856	Tracker Certificate	Panier Opéable Portfolio	385	46,37 %	47
EMOCIU	UBS	CH1101594245	Tracker Certificate	UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR TR Index	56	6,76 %	61
PSTXLV	Vontobel	CH0464689816	Tracker Certificate	Reuss Private Fixed Income Opportunity Plus USD Index	21	2,57 %	8
Total Partizipationsprodukte					831	100,00 %	11 115

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Das Anlegerinteresse an diesem Produkttyp war auch im Juli höchst bescheiden. Das stärkste Interesse verzeichnete das Anlageprodukt mit zusätzlichem Kreditrisiko und einem bedingten Kapitalschutz YTHYSV auf

den Referenzschuldner Thyssenkrupp. Es wies mit 17 Abschlüssen und einem Monatsumsatz von mageren CHF 332 739 einen Anteil von 19,69 % am Kategorieumsatz auf.

Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
YTHYSV	Vontobel	CH0489825882	Credit linked Note	EUR 2,50 % Thyssenkrupp AG, 25.02.2025	Thyssenkrupp	0	19,69 %	17
NPAEQ	Raiffeisen	CH0266715538	Conditional Capital Protection with additional credit risk	Dexia	Nestlé / Roche / Swiss Re / Swisscom / Zurich Insurance	0	9,57 %	7
ACQPNP	Raiffeisen	CH0345889676	Credit linked Note	Assicurazioni Generali SpA / Standard European Corp	Assicurazioni Generali SpA / Standard European Corp	0	8,86 %	2
Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko						2	100,00 %	72

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

2.3 Top-3-Hebelprodukte

Warrants

Hier dominierten Produkte auf den Deutschen Aktienindex DAX das Geschehen. Am stärksten gehandelt wurde der am 20. August auslaufende Call Warrant WDAMRV, gefolgt vom ebenfalls am 20. August verfallenden Put Warrant WDAMIV. Die beiden sehr spekulativen Hebelprodukte verzeichneten mit 100 respektive 103 eine staatliche Anzahl an Abschlüssen.

lenden Put Warrant WDAMIV. Die beiden sehr spekulativen Hebelprodukte verzeichneten mit 100 respektive 103 eine staatliche Anzahl an Abschlüssen.

Top-3-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
WDAMRV	Vontobel	CH1110328833	Call	DAX Index	11	4,63 %	100
WDAMIV	Vontobel	CH1110328759	Put	DAX Index	8	3,61 %	103
WDAFOV	Vontobel	CH0581476733	Call	DAX Index	4	1,82 %	44
Total Warrants					229	100,00 %	19 804

Knock-out-Warrants

Hier waren im Berichtsmonat indexbezogene Produkte auf den DAX sowie den SMI am meisten gefragt. Die stärkste Nachfrage verzeichnete dabei der Short Knock-out Warrant SSMAWV auf den SMI. Das einen Ausübungspreis von CHF 12 200 Punkten aufweisende He-

belprodukt wurde am 3. August geknackt. Auch beim DAX lag das etwas stärkere Interesse auf der Absicherungsseite. Der zweitplatzierte endlos laufende Short Knock-out Warrant DVAX2U wird Anfang August noch aktiv gehandelt.

Top-3-Knock-out-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
SSMAWV	Vontobel	CH0594928118	Put	SMI Index	3	4,91 %	369
DVAX2U	UBS	CH0599765259	Put	DAX Index	3	4,72 %	63
ODABCV	Vontobel	CH1110336554	Call	DAX Index	3	3,84 %	140
Total Warrant with Knock-Out					69	100,00 %	7 926

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Mini-Futures

In dieser Kategorie dominierten drei Produkte auf den deutschen Aktienindex DAX das Geschehen. Besonders gefragt war im Juli der endlos laufende Short Mini-Future MDAAYV. Sein Ausübungspreis lag am Monatsende leicht über der Marke von 16 000. Es han-

delt sich somit um eine sehr spekulative Anlage in der Hoffnung auf eine baldige Korrektur in den kommenden Wochen aufgrund der Saisonalität vergangener Jahre.

Top-3-Mini-Futures*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
SSMAWV	Vontobel	CH0594928118	Put	SMI Index	3	4,91 %	369
DVAX2U	UBS	CH0599765259	Put	DAX Index	3	4,72 %	63
ODABCV	Vontobel	CH1110336554	Call	DAX Index	3	3,84 %	140
Total Warrant with Knock-Out					69	100,00 %	7 926

Constant Leverage-Zertifikate

Die stärkste Nachfrage verzeichnete das vierfach gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikat FNVA AV auf das US-amerikanische IT-Unternehmen Nvidia. Auf steigende Kurse setzten auch das sechsfach gehebelte Constant Leverage-Zertifikat auf FL6LNV auf Lonza so-

wie das fünffach gehebelte Constant Leverage-Zertifikat L5LTHU auf Logitech. Die Aktie des Computierzubehör-Herstellers wird im September in den SMI aufgenommen anstelle von Swatch.

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FNVA AV	Vontobel	CH0499844501	Call	4x Long Nvidia	16	35,53 %	18
FL6LNV	Vontobel	CH0406519212	Call	6x Long Lonza N	2	3,56 %	40
L5LTHU	UBS	CH0572104484	Call	5x Long Logitech N	1	2,72 %	39
Total Constant Leverage Certificate					46	100,00 %	3 086

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

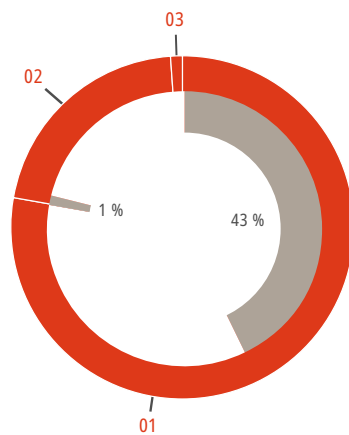
2.4 Umsatzanteile

Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte blieben auch im Juli die umsatzstärkste Kategorie. Sie bauten ihre Führung wieder aus und kamen neu auf einen Anteil von 77,70 % (Juni: 73,68 %). Im Vergleich mit den mit 21,36 % (Juni: 25,00 %) zweitplatzierten Renditeoptimierungsprodukten wird

der Umsatz bei den Partizipationsprodukten von einigen wenigen Tracker-Zertifikaten dominiert. Im Juli trugen die drei meistgehandelten 43,27 % (Juni: 32,28 %) zum Umsatz bei, verglichen mit 0,74 % bei den Renditeoptimierungsprodukten.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



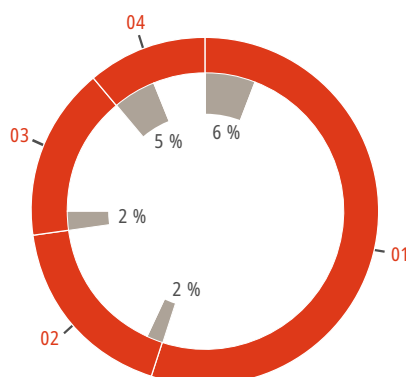
- 01 78 % Partizipationsprodukte
- 02 21 % Renditeoptimierungsprodukte
- 03 1 % Kapitalschutzprodukte
- 04 0 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
- Umsatz Top-3-Anlageprodukte am Umsatz der Anlageprodukte

Hebelprodukte

Die Warrants waren mit einem Anteil am Umsatz von 54,89 % (Juni: 61,87 %) trotz des relativen Rückgangs um knapp sieben Prozentpunkte nach wie vor klar der beliebteste Produkttyp, erneut gefolgt von den Mini-Futures, die auf 17,58 % (Juni 14,77 %) kamen, und den weiterhin drittplatzierten Knock-out Warrants mit 16,43 %

(Juni: 13,72 %). Die beiden volatilitätsneutralen Produkttypen waren zusammen mit den unverändert viertplatzierten Constant Leverage-Zertifikaten, deren Anteil auf 11,11 % (Juni: 9,64 %) anstieg, die Gewinner im abgelaufenen Monat.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 55 % Warrants
- 02 18 % Mini-Futures
- 03 16 % Knock-outs
- 04 11 % Constant Leverage
- Umsatz Top-3-Hebelprodukte am Umsatz der Hebelprodukte

2.5 Neulistings

Im Juli wurden 4 291 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein Minus von 13,87 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (3 248), was einem Anteil von 75,69 % (Juni: 74,03 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 231 gesunkenen Anzahl von 1 202 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 23,35 % (Juni: 24,75 %). An dritter

Stelle folgten mit einem Anteil von 0,89 % die Partizipationsprodukte.

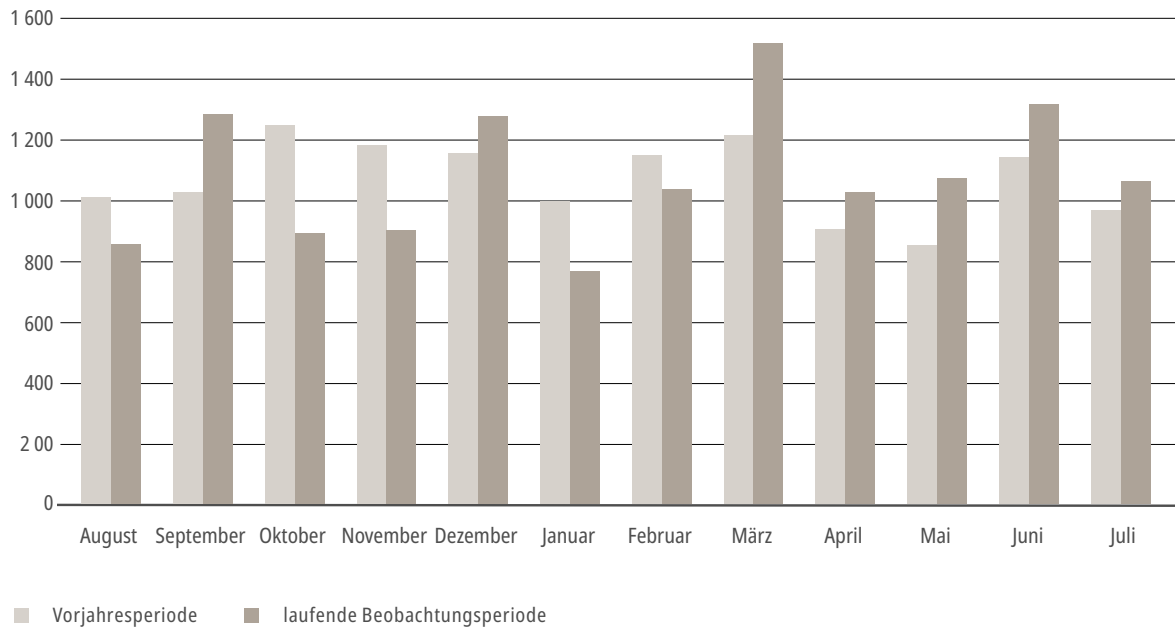
Im Berichtsmonat wurden 1 043 Anlageprodukte und 3 248 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert um 22 Einheiten und bei den Hebelprodukten um 118 Einheiten unter ihrem 12-Monats-Mittel.

Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat	
1 719	Warrant	Hebelprodukte (3 248 / 75,69 %)	-17,00 %	↓
772	Mini-Future		7,67 %	↑
662	Warrant with Knock-Out		-7,93 %	↓
93	Constant Leverage Certificate		-48,62 %	↓
2	Spread Warrant		100,00 %	↑
901	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (1 002 / 23,35 %)	-18,39 %	↓
52	Reverse Convertible		-14,75 %	↓
23	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		100,00 %	↑
14	Discount Certificate		-39,13 %	↓
11	Conditional Coupon Reverse Convertible		100,00 %	↑
1	Barrier Discount Certificate		0,00 %	→
25	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (38 / 0,89 %)	-45,65 %	↓
11	Bonus Certificate		37,50 %	↑
1	Twin-Win Certificate		100,00 %	↑
1	Bonus Outperformance Certificate		100,00 %	↑
3	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (3 / 0,07 %)	100,00 %	↑
4 291		Total 100,00 %	-13,87 %	↓

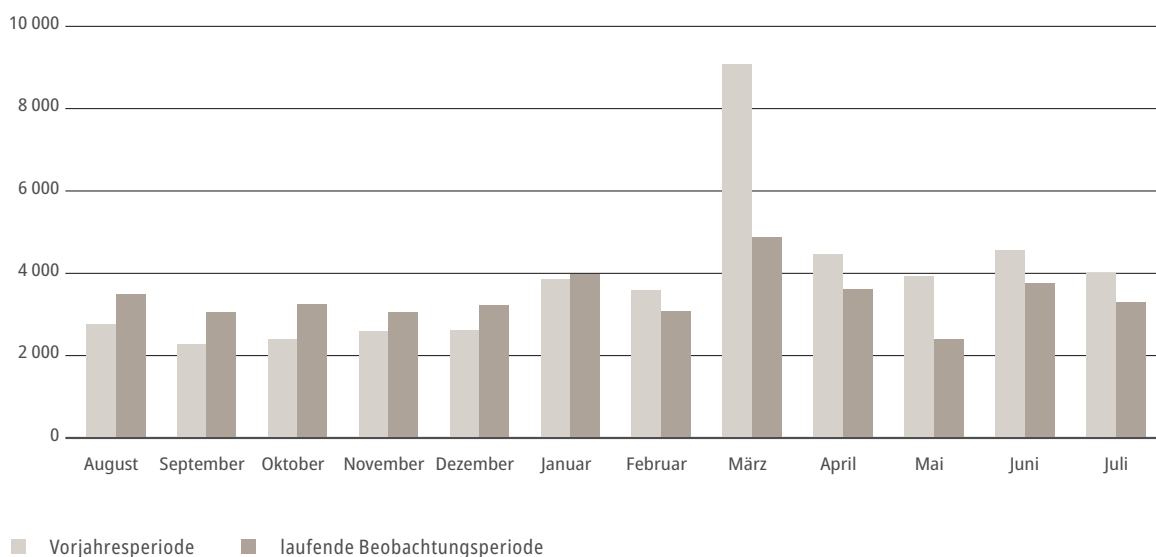
Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

2.6 Verfalltermine

Im September 2021 werden 3 696 oder 8,91 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen weist der Dezember 2021 mit 11,36 % aktuell den höchsten und der September 2022 mit 2,76 % den geringsten Prozentsatz auf.

Im August 2021 werden vor allem Barrier Reverse Convertibles und Warrants auslaufen – gemäss aktuellem Stand 453 respektive 187. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Renditeoptimierungsprodukte. Dort endet der Zyklus für 520 Produkte, das entspricht 65,16 % aller verfallenden Produkte.

Triple Witch Daten September 2021 - September 2022

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 17. September 2021	3 696	8,91 %
Freitag, 17. Dezember 2021	4 060	11,36 %
Freitag, 18. März 2022	2 336	7,88 %
Freitag, 17. Juni 2022	2 296	9,18 %
Freitag, 16. September 2022	571	2,76 %

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
453	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (520 / 65,16 %)
41	Reverse Convertible	
16	Discount Certificate	
5	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
3	Conditional Coupon Reverse Convertible	
2	Barrier Discount Certificate	
187	Warrant	Hebelprodukte (246 / 30,83 %)
34	Mini-Future	
25	Warrant with Knock-Out	
9	Bonus Certificate	Partizipationsprodukte (26 / 3,26 %)
8	Tracker Certificate	
5	Bonus Outperformance Certificate	
3	Outperformance Certificate	
1	Twin-Win Certificate	
3	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (5 / 0,63 %)
1	Capital Protection Certificate with Coupon	
1	Barrier Capital Protection Certificate	
1	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (1 / 0,13 %)
798	(entspricht 1,9 % der handelbaren Instrumente per 31. August 2021)	

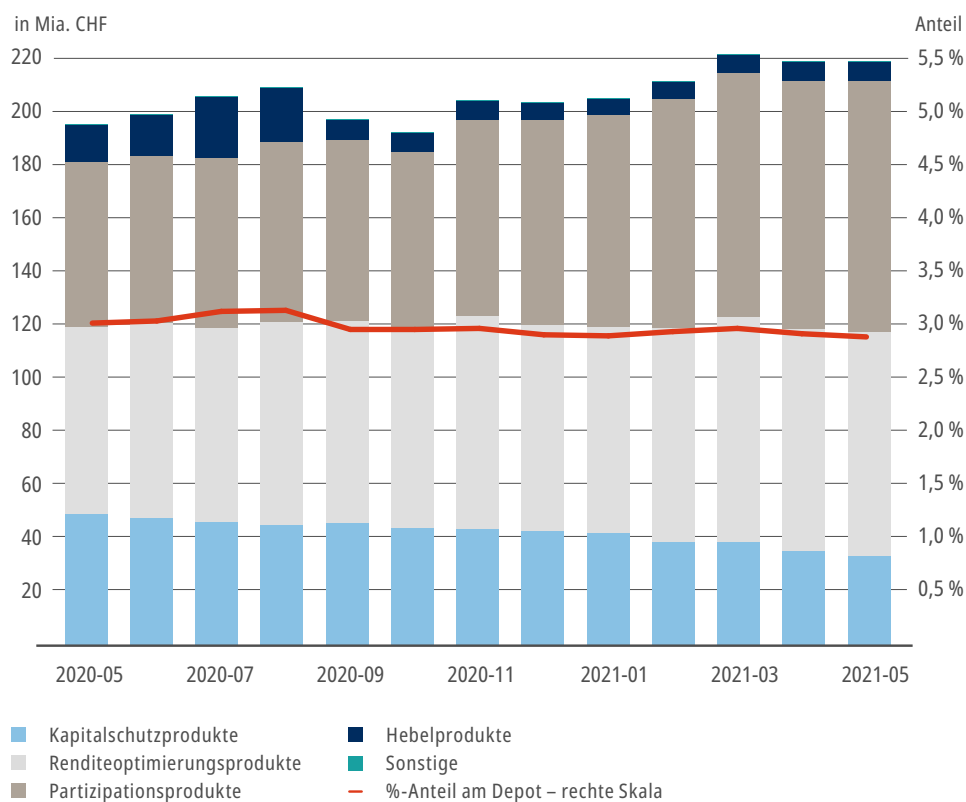
Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein sank im Mai 2021 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,03 % auf 2,93 %. Das Depotwertvolumen erhöhte sich hingegen um 1,32 %

auf CHF 218,64 Milliarden. Den höchsten Umsatz wiesen erneut die Partizipationsprodukte auf, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten, den weiter an Boden verlierenden Kapitalschutzprodukten und den Hebelprodukten.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



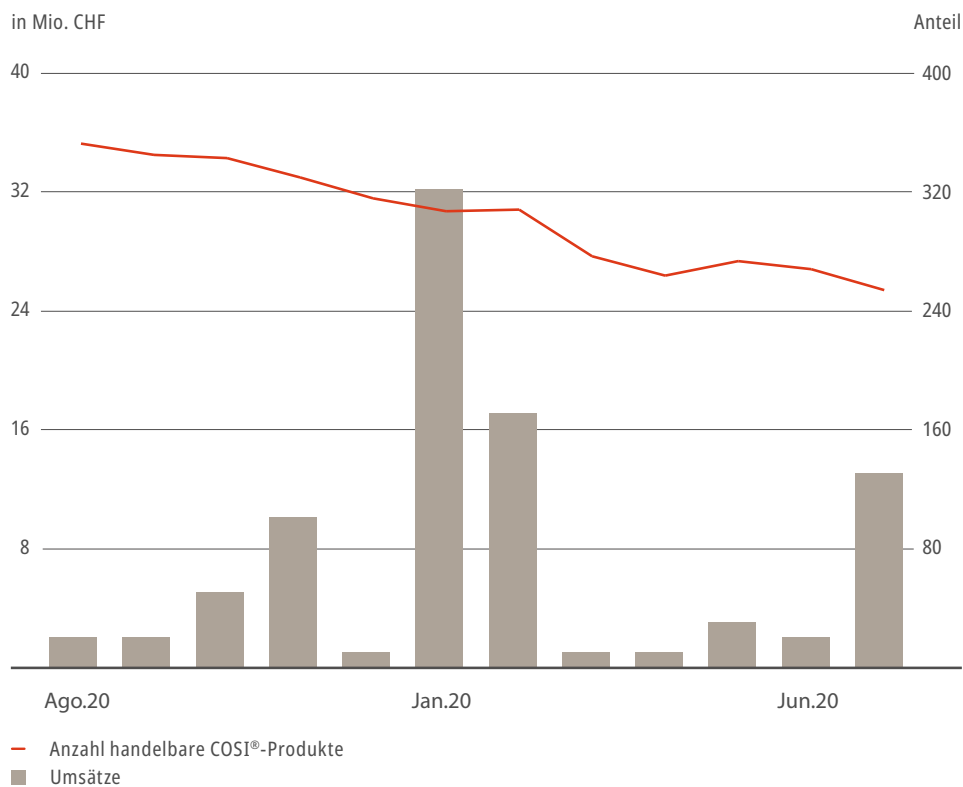
Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: Juli 2020

2.8 COSI® – Collateral Secured Instruments

Im Juli wurde im Vergleich zum Vormonat mit CHF 13,33 Millionen der dritthöchste COSI®-Umsatz im Jahr 2021 erzielt. Die Pfandbesicherung spielt aber trotz allem weiterhin eine untergeordnete Rolle. Die Anleger erachten das Emittentenrisiko unverändert als gering.

Mit aktuell 113 ausstehenden Produkten blieb Vontobel Spitzenreiter, gefolgt von Leonteq Securities mit 72 Produkten. Unter den Anbietern wiesen EFG International mit 7,38 % und Leonteq Securities mit 3,55 % des Produktangebots die höchsten prozentualen Anteile von COSI®-Produkten am gesamten Derivateportfolio auf.

COSI® – Umsätze und Anzahl handelbare Produkte



Aktuelle COSI®-Produkte pro Emittent

Emittent	Anzahl emittierter COSI®-Produkte	Anzahl emittierter Derivate (inkl. COSI®-Produkten)	Anteil COSI®-Produkte am gesamten Derivateportfolio
Vontobel	113	11 973	0,94 %
Leonteq Securities	72	2 027	3,55 %
EFG International	44	596	7,38 %
Julius Bär	29	5 657	0,51 %

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten blieben im Juli eng. Den niedrigsten Spread verzeichneten mit 0,61 % erneut die Barrier-Kapitalschutzprodukte, während die insgesamt 76 Conditional Coupon

Reverse Convertible mit 2,51 % neu das Schlusslicht bildeten. Der Spread des anzahlmässig grössten Produkttyps, der Barrier Reverse Convertible, lag bei 0,86 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. Vormonat
59	0,98 %	Capital Protection Certificate with Coupon	Capital Protection [330]	1,03 % ↑
24	0,88 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates		0,00 % →
205	0,79 %	Capital Protection Certificate with Participation		1,28 % ↑
13	0,70 %	Capital Protection Certificate with Twin-Win		0,00 % →
29	0,61 %	Barrier Capital Protection Certificate		0,00 % →
76	2,51 %	Conditional Coupon Reverse Convertible	Yield Enhancement [12 852]	100,00 % ↑
288	1,13 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		100,00 % ↑
7	1,04 %	Conditional Coupon Reverse Convertible		-61,90 % ↓
35	0,93 %	Barrier Discount Certificate		0,00 % →
5	0,89 %	Miscellaneous Yield Enhancement Certificates		0,00 % →
11 563	0,86 %	Barrier Reverse Convertible		1,18 % ↑
624	0,86 %	Reverse Convertible		2,38 % ↑
250	0,80 %	Discount Certificate		5,26 % ↑
4	0,71 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-43,20 % ↓
22	1,03 %	Miscellaneous Participation Certificates	Participation [1 677]	0,00 % →
1 338	0,92 %	Tracker Certificate		-2,13 % ↓
76	0,84 %	Bonus Outperformance Certificate		100,00 % ↑
3	0,81 %	Twin-Win Certificate		100,00 % ↑
192	0,75 %	Bonus Certificate		1,35 % ↑
46	0,70 %	Outperformance Certificate		1,45 % ↑
25	1,88 %	Conditional Capital Protection with additional credit risk	Investment products with additional credit risk [166]	44,62 % ↑
141	1,20 %	Credit linked Note		100,00 % ↑

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien sank im Juli von CHF 63,41 Milliarden auf CHF 48,41 Milliarden. Einzig die Namenaktie der SGS Surveillance vermochte ihren Umsatz gegenüber dem Vormonat zu steigern. Die

grössten Einbussen erlitten Novartis, Roche und Lonza. Die historischen Volatilitäten gaben in neun von 20 Fällen nach. Dreistellige Zunahmen verzeichneten Partners Group, Richemont, UBS und ABB.

Umsatz SMI®-Werte Juli 2021

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	7 660	15,82 %	-17,78 %	35 463	-55,50 %
ROG	7 408	15,30 %	-34,84 %	28 402	-62,92 %
NOVN	5 602	11,57 %	-38,21 %	26 064	-67,24 %
UBSG	2 687	5,55 %	-4,05 %	21 101	112,33 %
ZURN	2 564	5,30 %	-19,88 %	22 907	19,44 %
ABBN	2 549	5,27 %	-8,47 %	20 156	108,21 %
CFR	2 402	4,96 %	-28,55 %	21 737	130,98 %
LONN	2 099	4,34 %	-34,17 %	18 917	-45,93 %
CSGN	1 956	4,04 %	-14,79 %	11 464	25,18 %
SREN	1 787	3,69 %	-3,15 %	14 350	35,25 %
SIKA	1 604	3,31 %	-7,56 %	18 018	-11,66 %
HOLN	1 487	3,07 %	-31,66 %	16 813	36,40 %
GIVN	1 448	2,99 %	-18,97 %	21 455	-38,23 %
PGHN	1 263	2,61 %	-4,90 %	17 102	150,63 %
UHR	1 090	2,25 %	-5,42 %	12 747	42,90 %
GEBN	1 052	2,17 %	-15,56 %	16 232	7,96 %
SLHN	996	2,06 %	-18,57 %	15 593	83,14 %
SCMN	964	1,99 %	-25,06 %	18 306	-5,07 %
ALC	912	1,88 %	-33,89 %	11 008	-2,30 %
SGSN	876	1,81 %	0,83 %	18 123	-22,65 %
Total	48 406	100,00 %			

Quelle: SIX Swiss Exchange AG, Stand 30.06.2021

Der Swiss Market Index® stieg im Juli um 1,46 %, während die Volatilität stagnierte und am Monatsende bei 14,48 % (Juni: 14,15 %) notierte. Die Umsätze aller SMI®-

Derivate und die Anzahl der Trades lagen im Berichtsmonat um 62,04 % respektive um 34,23 % unter ihren Werten im Juni.

Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
Juli 2021 (30.07.2021)	12 116,82	14,48	474 015 672	0,50	0,04	13 815	-0,13	0,23
Juni 2021 (30.06.2021)	11 942,72	14,15	1 248 670 462	-0,42	0,14	21 004	-0,31	-0,06
% Veränderung	1,46 %	2,36 %	- 62,04 %			- 34,23 %		

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Im Juli setzte sich die rückläufige Tendenz bei den historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage fort. Die Papiere der Richemont verzeichneten am Monatsende mit 24,68 % er-

neut den höchsten Wert, während die Namenpapiere der Swisscom mit 8,93 % neu am schwankungsärmsten waren.

Volatilität SMI®-Werte Juli 2021

SMI®	9,1	9,3	18,3
ABB	16,2	17,1	29,1
ALCON	14,6	16,8	37,5
CREDIT SUISSE	19,6	20,3	43,0
GEBERIT	13,5	13,6	23,1
GIVAUDAN	12,4	13,0	21,5
LAFARGEHOLCIM	17,2	18,5	29,9
LONZA	19,2	21,9	34,6
NESTLE	8,1	9,2	16,8
NOVARTIS	10,8	12,0	20,7
PARTNERS GROUP	15,5	18,9	25,0
RICHEMONT	22,1	24,7	39,6
ROCHE	13,1	14,7	24,9
SGS	10,4	11,7	23,3
SIKA	13,3	13,4	29,0
SWATCH	19,2	24,5	33,6
SWISS LIFE	17,0	18,2	33,2
SWISS RE	15,6	17,8	38,7
SWISSCOM	8,9	8,9	20,5
UBS	19,4	22,2	34,4
ZURICH INSURANCE	12,0	12,9	29,5

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
Nestlé / Novartis / Roche GS	46	↑
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	39	↓
Swiss Life / Swiss Re / Zurich	13	↓
BMW / Daimler / Volkswagen (Vz)	12	↓
BioNTech / Moderna	11	↑
Geberit / LafargeHolcim / Sika	10	↑
DAX / EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	7	↑
BioNTech / Moderna / Novavax	6	↑
CS / Julius Bär / UBS	6	↑
EURO STOXX 50 / Nikkei 225 / S&P 500 / SMI	6	↑

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.03.2021

4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX Index	214	↑
SMI	205	↓
Nasdaq 100 Index	109	↑
Tesla	92	→
Credit Suisse N	72	↑
S&P 500 Index	60	↑
Nvidia	56	↓
Silver	55	↑
Dufry N	54	↑
Alphabet (C)	52	↑

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.03.2021

4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Bitcoin (XBTUSD)	624	↓
Ethereum	388	↓
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	370	↑
Swissquote Multi Crypto Mini Index	338	↓
Yuh Swiss Bliss Portfolio Basket	280	↑
Swissquote Pharma Opportunity Index	271	↑
PEAQ Portfolio	232	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS	219	↓
Swissquote Global eMobility Index	217	↓
Swissquote Hydrogen Index	199	↑

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.03.2021

4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX Index	5 983	↑
SMI	5 103	↑
Credit Suisse N	2 370	↑
Logitech N	1 445	↑
Roche GS	1 168	↓
Nasdaq 100 Index	909	↓
Dufry N	818	↓
S&P 500 Index	798	↓
UBS N	732	↑
Zurich Insurance N	718	↑

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.03.2021

5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im Juli stieg die Anzahl der ausstehenden strukturierten Produkte auf 41 880 (+ 4,28 %). Anzahlmässig die stärksten Zuwächse verzeichneten die Bank Vontobel, die Bank Bär und die Zürcher Kantonalbank. Die meis-

ten gelisteten Produkte wies mit 11 973 (Juni: 11 450) Einheiten erneut Vontobel auf, nach wie vor gefolgt von der UBS mit 11 304. Die drittplatzierte Bank Bär hatte am Ende des Monats 5 657 ausstehende Produkte.

Emittent	Juli 2021	Juni 2021	Mai 2021	Veränderung ggü. Vormonat	
1 Banque Cantonale Vaudoise	162	168	185	-3,57 %	↓
2 Banque Internationale à Lux.	24	12	0	100,00 %	↑
3 Basler Kantonalbank	97	79	65	22,78 %	↑
4 BNP Paribas	1 488	1 455	1 354	2,27 %	↑
5 Cornèr Bank	228	220	222	3,64 %	↑
6 Credit Suisse	1 190	1 197	1 223	-0,58 %	↓
7 Deutsche Bank	7	7	7	0,00 %	→
8 EFG International*	596	593	595	0,51 %	↑
9 Exane	6	6	6	0,00 %	→
10 Goldman Sachs	29	29	32	0,00 %	→
11 Helvetische Bank	16	16	16	0,00 %	→
12 J. Safra Sarasin	20	19	19	5,26 %	↑
13 JP Morgan	10	10	13	0,00 %	→
14 Julius Bär	5 657	5 182	5 978	9,17 %	↑
15 Leonteq Securities	2 027	2 065	2 129	-1,84 %	↓
16 Luzerner Kantonalbank	119	122	128	-2,46 %	↓
17 Morgan Stanley	8	8	8	0,00 %	→
18 Raiffeisen	1 516	1 532	1 608	-1,04 %	↓
19 Société Générale	844	786	754	7,38 %	↑
20 UBS	11 304	11 060	11 672	2,21 %	↑
21 Vontobel	11 973	11 450	12 511	4,57 %	↑
22 ZKB	4 562	4 149	3 835	9,95 %	↑
Total	41 880	40 162	42 357	4,28 %	↑

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Die UBS behauptete im Juli ihre Führung mit einem Anteil von 43,64 % (Juni: 35,33 %). Auf Platz zwei rangierte weiterhin die Bank Vontobel, deren Anteil sich auf 23,63 % (Juni: 23,95 %) belief. Den dritten Platz be-

legte erneut die Bank Bär mit einem Anteil von 8,15 % (Juni: 10,36 %). Das Führungstrio vereinigte im Juli einen Anteil von 75,42 % (Juni: 69,64 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anz. Trades	Trend
1	UBS	649,12	43,64 %	13 458	↑
2	Vontobel	351,51	23,63 %	20 478	↑
3	Julius Bär	121,28	8,15 %	4 886	↓
4	ZKB	119,27	8,02 %	7 311	↓
5	Leonteq Securities	90,56	6,09 %	4 939	↓
6	Credit Suisse	51,63	3,47 %	1 161	↓
7	Raiffeisen	24,04	1,62 %	843	↑
8	Banque Cantonale Vaudoise	22,50	1,51 %	741	↓
9	EFG International*	11,95	0,80 %	226	↑
10	Luzerner Kantonalbank	11,01	0,74 %	612	↓
11	Cornèr Bank	10,32	0,69 %	271	↓
12	J. Safra Sarasin	7,31	0,49 %	53	↓
13	Basler Kantonalbank	4,69	0,31 %	116	↑
14	BNP Paribas	4,57	0,31 %	549	↑
15	Société Générale	4,40	0,30 %	188	↑
16	Banque Internationale à Lux.	2,28	0,15 %	10	↑
17	Helvetische Bank	0,66	0,04 %	29	↑
18	JP Morgan	0,33	0,02 %	3	↓
19	Goldman Sachs	0,11	0,0001	3	↑
Total		1 487,54	100,00 %	55 877	

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten sanken die Umsätze deutlich, und zwar um 22,31 % auf CHF 8,38 Millionen. Die Credit Suisse verteidigte ihre Führung, weiterhin gefolgt von der Bank Bär und neu der ZKB. Im Berichts-

monat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 68 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 78,14 % (Juni: 71,80 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Credit Suisse	3,66	-23,37 %	43,64 %	39
2	Julius Bär	1,80	13,41 %	21,45 %	15
3	ZKB	1,09	-10,28 %	13,05 %	14
4	Raiffeisen	0,90	-34,87 %	10,79 %	27
5	JP Morgan	0,33	-23,46 %	3,95 %	3
6	Leonteq Securities	0,24	-64,74 %	2,88 %	10
7	EFG International*	0,22	87,56 %	2,67 %	4
8	Goldman Sachs	0,09	17,76 %	1,08 %	1
9	Vontobel	0,04	-87,65 %	0,50 %	1
10	Banque Cantonale Vaudoise	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
10	UBS	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		8,38	-22,31 %	100,00 %	114
Anteil am Gesamtumsatz				0,56 %	0,20 %

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz stieg im Juli um 12,20 % auf CHF 228,56 Millionen. Die Bank Vontobel verteidigte die Ranglistenspitze mit einem Anteil von 17,05 % (Juni: 15,84 %). Neu auf dem zweiten Platz figurierte Credit Suisse mit einem Anteil von 14,45 % (Juni: 11,22 %). Wie-

derum an dritter Stelle platzierte sich Leonteq Securities mit einem Anteil von 13,06 % (Juni: 15,36 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 44,56 % (Juni: 46,80 %) auf das Konto der führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	38,98	1,69 %	17,05 %	1 236
2	Credit Suisse	33,04	21,74 %	14,45 %	733
3	Leonteq Securities	29,86	-19,67 %	13,06 %	1 121
4	Julius Bär	29,48	-21,85 %	12,90 %	656
5	ZKB	24,20	25,63 %	10,59 %	627
6	UBS	23,23	-2,56 %	10,16 %	757
7	Raiffeisen	17,75	4,55 %	7,76 %	639
8	Cornèr Bank	9,37	-37,92 %	4,10 %	269
9	Banque Cantonale Vaudoise	7,27	-18,44 %	3,18 %	357
10	EFG International*	4,53	-41,91 %	1,98 %	181
11	Basler Kantonalbank	3,73	76,77 %	1,63 %	86
12	Luzerner Kantonalbank	3,54	-36,52 %	1,55 %	122
13	Banque Internationale à Lux.	2,28	0,00 %	1,00 %	10
14	J. Safra Sarasin	1,14	-24,95 %	0,50 %	8
15	Société Générale	0,17	-62,97 %	0,08 %	7
16	JP Morgan	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		228,56	-5,52 %	100,00 %	6 809
Anteil am Gesamtumsatz				15,38 %	12,20 %

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten stieg der Handelsumsatz um 16,60 % auf CHF 831,28 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies einmal mehr die UBS auf. Sie kam im Juli auf einen Anteil von 62,78 % (Juni: 50,94 %). Auf dem zweiten Platz folgte erneut die Bank

Vontobel mit einem Anteil von 12,91 % (Juni: 18,00 %). Den dritten Rang belegte wiederum Leonteq Securities mit einem Anteil von 7,27 % (Juni: 10,97 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie entfielen im Juli 82,96 % (Juni: 79,91 %) auf die drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	UBS	521,85	43,69 %	62,78 %	2 046
2	Vontobel	107,31	-16,36 %	12,91 %	2 144
3	Leonteq Securities	60,41	-22,75 %	7,27 %	3 805
4	ZKB	46,81	-8,54 %	5,63 %	1 234
5	Julius Bär	33,20	36,59 %	3,99 %	376
6	Banque Cantonale Vaudoise	15,23	-24,89 %	1,83 %	384
7	Credit Suisse	14,57	-45,16 %	1,75 %	299
8	Luzerner Kantonalbank	7,47	28,68 %	0,90 %	490
9	EFG International*	7,11	2 837,82 %	0,86 %	39
10	J. Safra Sarasin	6,17	-21,01 %	0,74 %	45
11	Raiffeisen	5,04	13,95 %	0,61 %	165
12	Société Générale	2,71	0,00 %	0,33 %	4
13	Cornèr Bank	0,95	-9,93 %	0,11 %	2
14	Basler Kantonalbank	0,95	32,60 %	0,11 %	30
15	BNP Paribas	0,85	56,90 %	0,10 %	24
16	Helvetische Bank	0,66	85,21 %	0,08 %	28
Total		831,28	16,60 %	100,00 %	11 115
Anteil am Gesamtumsatz				55,92 %	19,91 %

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko sank der Handelsumsatz um 63,46 % auf CHF 0,71 Millionen. Die Bank Vontobel verteidigte die Ranglisten-

spitze mit einem Anteil von 49,57 % (Juni: 49,20 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 100,00 % (Juni: 97,38 %) auf das Konto der drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Raiffeisen	0,35	134,68 %	49,57 %	12
2	Vontobel	0,34	- 80,95 %	47,64 %	13
3	Leonteq Securities	0,02	0,00 %	2,79 %	1
4	EFG International*	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		0,71	-63,46 %	100,00 %	26
Anteil am Gesamtumsatz				0,05 %	0,05 %

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte sanken die Umsätze um 4,33 % auf CHF 417,62 Millionen. Vontobel verteidigte ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 48,84 % (Juni: 38,39 %), erneut gefolgt von der UBS, die auf einen Anteil von 24,91 % (Juni: 24,97 %)

kam. Die unverändert auf dem dritten Platz rangierende Bank Bär erreichte einen Anteil von 13,60 % (Juni: 18,75 %). Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im Juli 2021 auf einen Umsatzanteil von 98,65 % (Juni: 98,55 %).

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	203,98	21,70 %	48,84 %	17 042
2	UBS	104,05	-4,56 %	24,91 %	10 655
3	Julius Bär	56,80	-30,60 %	13,60 %	3 839
4	ZKB	47,17	-34,28 %	11,30 %	5 436
5	BNP Paribas	3,72	14,54 %	0,89 %	525
6	Société Générale	1,52	-36,34 %	0,36 %	177
7	Credit Suisse	0,37	-42,84 %	0,09 %	90
8	Goldman Sachs	0,02	1 753,76 %	0,00 %	2
9	Helvetische Bank	0,00	0,00 %	0,00 %	1
10	Raiffeisen	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		417,62	-4,33 %	100,00 %	37 767
Anteil am Gesamtumsatz				28,09 %	67,65 %

Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio

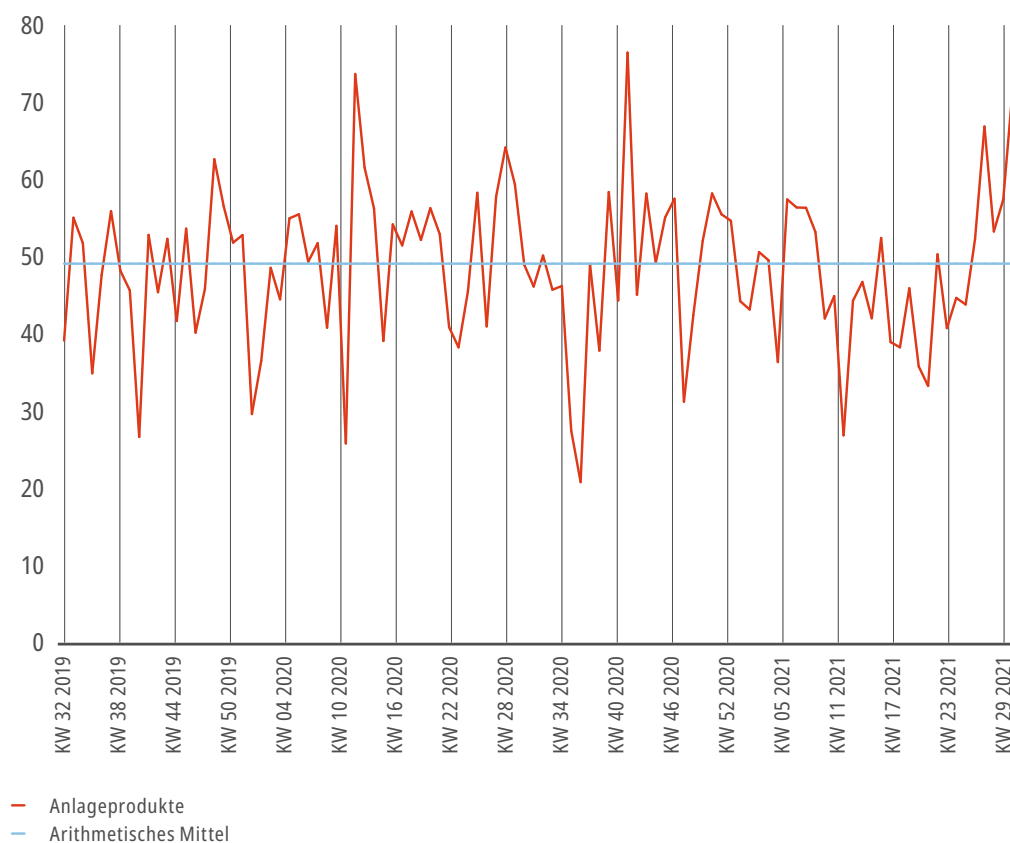
respektive der Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 26 bis 30 in einer Bandbreite von 52,90 % bis 70,67 %. Das ein-

jährige arithmetische Mittel stieg um 1,02 % auf 48,89 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



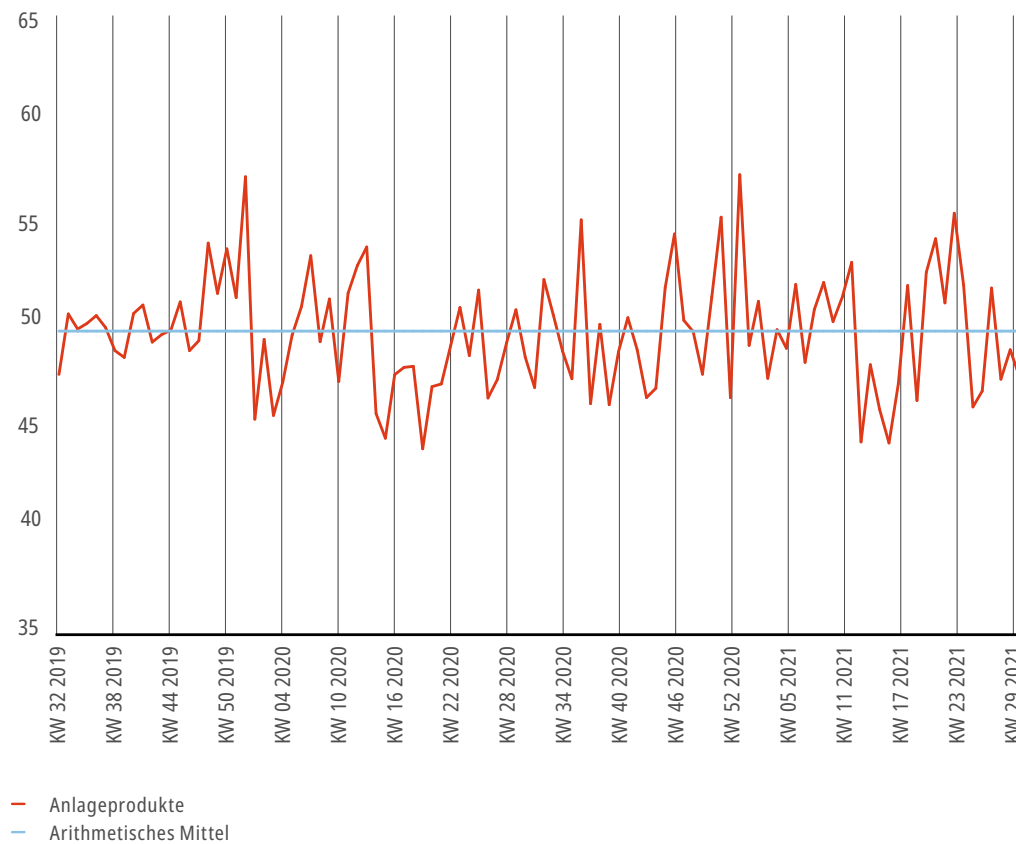
Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im Juli in einer Bandbreite von 46,55 % bis 51,52 %.

Das arithmetische Mittel stieg um 0,01 % auf 49,44 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX, Stand 30.07.2021

SSPA steht für «Swiss Structured Products Association». Mit der «Swiss Derivative Map» des SSPA wird ein Standard für die Klassifizierung von Strukturierten Produkten gesetzt. Die Map erleichtert Anlegern und Interessierten die Orientierung innerhalb der Produktwelt. SIX

verwendet den SSPA -Klassifizierungsstandard, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Gerne können Sie die Swiss Derivative Map unter folgendem Link kostenlos bestellen: www.sspa-verband.ch

SSPA Swiss Derivative Map® 2021

Anlageprodukte

Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation (1100) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender Basiswert Steigende Volatilität Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z. B. 100%) Kapitalschutz beruht nicht nur auf dem Nominal und nicht auf dem Kurspreis Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts als Risiko Beim Bruch der Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes Auszahlung eines Basiswerts möglich Gewinnmöglichkeit begrenzt 	Kapitalschutz-Zertifikat mit Barriere (1130) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender Basiswert Steigende Volatilität Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z. B. 100%) Kapitalschutz beruht nicht nur auf dem Nominal und nicht auf dem Kurspreis Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts als Risiko Beim Bruch der Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes Auszahlung eines Basiswerts möglich Gewinnmöglichkeit begrenzt 	Kapitalschutz-Zertifikat mit Twin-Win (1135) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Leicht steigender oder leicht sinkender Basiswert Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z. B. 100%) Kapitalschutz beruht nicht nur auf dem Nominal und nicht auf dem Kurspreis Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts als Risiko Beim Bruch der Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes Auszahlung eines Basiswerts möglich Gewinnmöglichkeit begrenzt 	Kapitalschutz-Zertifikat mit bedingtem Coupon (1140) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender Basiswert Steigende Volatilität Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z. B. 100%) Kapitalschutz beruht nicht nur auf dem Nominal und nicht auf dem Kurspreis Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts als Risiko Beim Bruch der Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes Auszahlung eines Basiswerts möglich Gewinnmöglichkeit begrenzt
Discount-Zertifikat (1200) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Sinkender Basiswert Sinkende Volatilität Sinkende Basiswert <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Wert eines Basiswerts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall über der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall unter der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko 	Discount-Zertifikat mit Barriere (1210) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Sinkender Basiswert Sinkende Volatilität Sinkende Basiswert <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Wert eines Basiswerts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall über der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall unter der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko 	Reverse Convertible (1220) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Sinkender Basiswert Sinkende Volatilität Sinkende Basiswert <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall über der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall unter der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko 	Barrier Reverse Convertible (1230) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Sinkender Basiswert Sinkende Volatilität Sinkende Basiswert <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall über der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall unter der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko
Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1255) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender oder leicht steigender Basiswert Sinkende Volatilität <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall über der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall unter der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko 	Barrier Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1260) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender oder leicht steigender Basiswert Sinkende Volatilität <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt Gewinnmöglichkeit begrenzt (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall über der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Lang der Basiswert bis Verfall unter der Basiswert, erfolgt der Anleger das meiste Renditepotenzial (Cap) Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko 		

Für Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko sind Anleger daran zu erinnern, dass Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko verwendet werden können. Ein Anlageprodukt mit zusätzlichem Kreditrisiko ist ein Anlageprodukt, das die Fälligkeit des Basiswerts nicht garantiert. Ein Anlageprodukt mit zusätzlichem Kreditrisiko ist ein Anlageprodukt, das die Fälligkeit des Basiswerts nicht garantiert. Ein Anlageprodukt mit zusätzlichem Kreditrisiko ist ein Anlageprodukt, das die Fälligkeit des Basiswerts nicht garantiert.

Credit Linked Note (1400)

Ein Credit Linked Note fällt in die Kategorie der Kreditrisikoprüfung und ist ein Anlageprodukt, das die Fälligkeit des Basiswerts nicht garantiert. Ein Credit Linked Note ist ein Anlageprodukt, das die Fälligkeit des Basiswerts nicht garantiert. Ein Credit Linked Note ist ein Anlageprodukt, das die Fälligkeit des Basiswerts nicht garantiert.

Zertifikat mit bedingtem Kapitalcoupon und zusätzlichem Kreditrisiko (1410)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität
- Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich

Hinweise

- Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z. B. 100%)
- Kapitalschutz beruht nicht nur auf dem Nominal und nicht auf dem Kurspreis
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts als Risiko
- Beim Bruch der Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes
- Auszahlung eines Basiswerts möglich
- Gewinnmöglichkeit begrenzt

Renditeoptimierung-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1420)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität
- Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich

Hinweise

- Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z. B. 100%)
- Kapitalschutz beruht nicht nur auf dem Nominal und nicht auf dem Kurspreis
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts als Risiko
- Beim Bruch der Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes
- Auszahlung eines Basiswerts möglich
- Gewinnmöglichkeit begrenzt

Partizipations-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1430)

Markenwertung

- Steigender Basiswert
- Steigende Volatilität
- Grosse Kursrückgänge des Basiswerts möglich

Hinweise

- Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z. B. 100%)
- Kapitalschutz beruht nicht nur auf dem Nominal und nicht auf dem Kurspreis
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts als Risiko
- Beim Bruch der Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes
- Auszahlung eines Basiswerts möglich
- Gewinnmöglichkeit begrenzt

Tracker-Zertifikat (1300) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender Basiswert <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts Wertsteigerung der Entwicklung des Basiswerts (1) gegenüber dem Basiswert (0) ergibt das Renditepotenzial (Cap) Basiswert kann dynamisch verändert werden 	Outperformance-Zertifikat (1310) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender Basiswert Steigende Volatilität <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts Überproportionaler Beibehaltung (Outperformance) des Basiswerts Wertsteigerung der Entwicklung des Basiswerts (1) gegenüber dem Basiswert (0) ergibt das Renditepotenzial (Cap) Basiswert kann dynamisch verändert werden 	Bonus-Zertifikat (1320) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender Basiswert Basiswert wird während der Laufzeit nicht berührt oder durchbrochen <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts Modifikation entspricht dem Basis (Bonus-Level), wenn Basiswert nicht berührt wird Beim Bruch der Barriere wird das Produkt zum Tracker-Zertifikat Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko 	Bonus-Outperformance-Zertifikat (1330) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Steigender Basiswert Basiswert wird während der Laufzeit nicht berührt oder durchbrochen <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts Überproportionaler Beibehaltung (Outperformance) des Basiswerts Modifikation entspricht dem Basis (Bonus-Level), wenn Basiswert nicht berührt wird Beim Bruch der Barriere wird das Produkt zum Tracker-Zertifikat Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko 	Twin-Win-Zertifikat (1340) <p>Markenwertung</p> <ul style="list-style-type: none"> Leicht steigender oder leicht sinkender Basiswert Basiswert wird während der Laufzeit nicht berührt oder durchbrochen <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> Beibehaltung der Kursentwicklung des Basiswerts Überproportionaler Beibehaltung (Outperformance) des Basiswerts Modifikation entspricht dem Basis (Bonus-Level), wenn Basiswert nicht berührt wird Beim Bruch der Barriere wird das Produkt zum Tracker-Zertifikat Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktrenditionen, jedoch mit höherem Risiko
--	---	---	---	--

Zusatzmerkmale

Auto Option Der Wert des Basiswerts wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Call Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Put Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen Durchschnittlicher Wert der Basiswert ist. Auto Knock Der Basiswert wird zu einer einzigen Zahlung, dessen

Herausgeber**SIX****Securities & Exchanges**

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

www.six-group.com/exchange-services**Report-Service**

Anmeldung online:

www.six-structured-products.com/service

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

structured-products@six-group.com**Adressänderung**

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen

und alten Adresse an:

structured-products@six-group.com